

Die Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) zählt mit ihren derzeit rund 34.000 Studierenden (an 9 Standorten und 3 Campus) und 9.000 kooperierenden Unternehmen und sozialen Einrichtungen zu den größten Hochschulen des Landes.

Der Standort Mosbach bietet gemeinsam mit seiner Außenstelle Bad Mergentheim 34 Studienangebote in den Fakultäten Wirtschaft und Technik an. Zum Studienjahr 2016/2017 studieren 3.580 Studierende an der DHBW Mosbach.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt wird an der DHBW Mosbach in der Fakultät Technik im Rahmen des Optes-Projekts am **Campus Mosbach** ein Team bestehend aus vier befristeten Stellen aufgebaut. Optes ist ein durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördertes bundesweites Gemeinschaftsprojekt der DHBW und weiterer Partner, das sich zum Ziel gesetzt hat, das Selbststudium im Fach Mathematik zu unterstützen.

Projektmitarbeiter (m/w) (Kz MOS Z7) mit Schwerpunkt Informatik (Selbstlernende Systeme, neuronale Netze, Deep Learning) im Rahmen des Forschungsprojektes Optes in Teilzeit (50 %)

Kooperationsstelle zwischen der Universität Erlangen-Nürnberg und der DHBW Mosbach

Ihr Aufgabengebiet:

Konzeption und Entwicklung der Algorithmen (u. a. selbstlernende Systeme, neuronale Netze, Deep Learning, ...) für ein Mathematik-Online-Lernsystem für Studierende, welches sich auf Basis einer existierenden Aufgabenklassifizierung auf den individuellen Nutzer und seine Fehler einstellt. Ziel ist es, dieses soweit vorzubereiten, dass es sich im Lernmanagementsystem ILIAS implementieren lässt und sich existierende studienbegleitende und propädeutische Inhalte integrieren lassen.

Ihre Qualifikationen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Diplom- oder Masterstudium mit dem Fach Informatik oder verwandter Disziplinen
- Interesse am Fach Mathematik
- Grundkenntnisse in einem der genannten Fachgebiete (Selbstlernende Systeme, neuronale Netze, Deep Learning)
- Erfahrung und Kenntnisse von gängigen Entwicklerwerkzeugen (wie .NET, Java, C++ u. a.) und Web-Technologien (wie PHP, HTML5, Javascript, u. a.)
- Befähigung zum analytischen Denken und zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten
- Kenntnisse in Statistiksoftware (R, SPSS, ...) sind vorteilhaft
- Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit Lernmanagementsystemen (ILIAS, Moodle, ...) sind vorteilhaft

Für diese Stelle ist die Durchführung eines kooperativen Promotionsverfahrens in Zusammenarbeit mit der Universität Erlangen-Nürnberg (Prof. Dr. Björn Eskofier) vorgesehen. Dienststätte sind Erlangen (überwiegend) und Mosbach. Eine weitere Beschäftigung bei einem privatwirtschaftlichen Unternehmen in einem Umfang von bis zu 50 % wird begrüßt.

Fachliche Auskünfte erteilen:

Herr Prof. Dr. Gerhard Götz, Tel.: 06261/939-417, E-Mail: goetz@dhw-mosbach.de

Herr Prof. Dr. Björn Eskofier, Tel.: 09131/85-27297, E-Mail: bjoern.eskofier@fau.de

Für die Stelle gilt:

Die Befristung erfolgt bis Projektende, längstens bis 31.12.2020. Die Stelle hat einen Umfang von 50 %. Bei Vollzeit beträgt die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit 39,5 Stunden. Die Vergütung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) je nach Qualifikation maximal bis Entgeltgruppe 13.

Grundsätzlich ist die Stelle teilbar. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie Ihre Bewerbung unter Angabe der Kennziffer mit den üblichen und vollständigen Unterlagen **bis zum 02.12.2016** an die

Duale Hochschule Baden-Württemberg Mosbach

Lohrthalweg 10, 74821 Mosbach

Bewerbungen per E-Mail senden Sie bitte an: bewerbungen_mos@mosbach.dhw.de

Weitere Auskünfte erteilt Frau Niemann, Tel.: 06261/939-520.